

Protokoll zur 127. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 27.09.2021

Teilnehmer und Gäste: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:öffentlicher Teil

1. Protokollarische Festlegungen
2. Information zum Projektstand „Parkplatz Rödgener Straße“, Störmthal
3. Entwicklung der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Großpösna 2011 - 2020
4. Information zur Eilentscheidung zum Bauantrag für das Grundstück Mittelstraße 49, Flurstück 14/4, Gemarkung Seifertshain, (Anbau einer Terrassenüberdachung)
5. Beschluss zur Verlängerung der Baugenehmigung für das Grundstück Störmthaler Straße 4, Flurstücke 223/2-4, 224/2-4 Gemarkung Güldengossa, (Neubau einer Außenwohngruppe)
6. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Auenstraße 14, Flurstück 576/1, Gemarkung Großpösna, (Errichtung Einfamilienhaus)
7. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Auenhainer Str. 41-41h, Flurstücke 25/13, -25/26 und 25/28-25/34, Gemarkung Güldengossa, (Errichtung Wohnanlage mit 9WE u. 1.Nachtrag mit 11 WE, hier 2. Nachtrag Reihenhauszeile West – Wegfall Gauben, Änderung Grundrisse, Ansichten und Änderung Brandschutznachweis)
8. Beschluss zum Entwurf des Bebauungsplans „Energiepark Witznitz“ der Städte Rötha, Böhlen und der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch
9. Beschluss zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Pohlersfeld – 2.Änderung“ der Stadt Böhlen
10. Beschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Quartier Cospuden“ der Stadt Markkleeberg
11. Beschluss zum Bebauungsplan „Einzelhandel und Wohnen an der Koburger Straße“ der Stadt Markkleeberg
12. Allgemeine Informationen
13. Sonstiges

nichtöffentlicher Teil:

entfällt

TOP 1: Protokollarische Festlegungen

Die Anwesenden werden von der Bürgermeisterin begrüßt. Die Einladung war rechtzeitig im Ratsinformationssystem eingestellt. Entschuldigt fehlen GR Borisch und GR Kleinig. Der TA ist beschlussfähig.

Das Protokoll wird von den Gemeinderäten Kanthack und Dr. Fröhlich gegengezeichnet.

Als geladene Gäste sind anwesend:

- zu TOP 12 Herr Herberg
- Herr und Frau Hofmann, Güldengossa

Alle weiteren Gäste wurden gebeten, sich entsprechend in die ausliegende Gästeliste einzutragen. Die Liste ist in der Anlage zum Protokoll enthalten.

Frau Dr. Lantzsch beantragt, den TOP12 – Allgemeine Information – daraus „Vorstellung Farbkonzept KITA Wirbelwind“ vorzuziehen. Grund – Herr Herberg kann danach die Sitzung verlassen. Der Antrag zur Änderung der Tagesordnung wird vom Gremium angenommen.

TOP 12: Herr Herberg stellt reale Farbmuster (lackierte Bleche) vor. Es werden, wie vorgesehen, die beiden Farbtöne NCS1060-G40Y - grün und NCS 2050-R308 rot-rosa zum Einsatz kommen. Zum Bereich unter dem Eingang („Vordach“) konnte sich das Gremium nicht festlegen. Herr Herberg präferiert den Rotton und teilt dem Gremium das Ergebnis der Festlegung mit.

Protokoll zur 127. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 27.09.2021**TOP 2 : Information zum Projektstand „Parkplatz Rödgener Straße“, Störmthal**

Herr Wiederanders hält den Sachvortrag und erläutert die Planung des Architekten R. Renno anhand der vorgestellten Präsentation (Zeichnung).

Es gibt folgende Wortmeldungen aus dem Gremium:

- GR Vialon:** Wieviel E-Ladepunkte (PKW) sind geplant? Auch wieviel ggf. für E-Bikes?
P. Wiederanders: Die Anzahl wird derzeit abgestimmt (was ist möglich), es sind jedoch ca. 4 Stück geplant. Auch die Finanzierung dafür wird gerade untersucht.
- Dr. Lantzsich:** Ladepunkte für Fahrräder werden nochmal abgeprüft. Es zeigt sich aber an anderen vorhandenen Ladepunkten für E-Bikes, dass diese nicht/bzw. schwer angenommen werden (Laden zu Hause/Diebstahlgefahr usw.)
- GR Ludwig:** Werden die vorhandenen Längsparker zurückgebaut.
Dr. Lantzsich: Ja, diese werden zurückgebaut.
GR Potel: Findet die Lösung, einfach eine gerade „Parkschneise“ zu bauen, als sehr einfachen und gestalterisch enttäuschenden Ingenieurentwurf. Dieser Entwurf steht der Gemeinde und der Lage am See nicht zu Gesicht. Keine Abwechslung, keine Verschattung, keine Fahrspurunterbrechung (gerade Zufahrt gefährdet durch schnelles Einfahren).
 Alle Fußgänger müssen die Mittelzufahrt zurücklaufen, mit dem Verkehr – das ist gefährlich!
 Solarüberdachung (ggf. Teilweise) der Parkflächen sollte unbedingt geprüft werden.
- Dr. Lantzsich:** Nimmt vorgetragene Argumente auf und für den weiteren Prozess mit.
GR Ludwig: Ist der Parkplatz so denn noch benötigt. Hinsichtlich des Entwurfes stimmt er GR Potel zu und kritisiert die
- Dr. Lantzsich:** Es sind für Störmthal 3 Parkplätze von je her vorgesehen gewesen. Alle Konzepte und vor allem auch die Störmthaler wollen und brauchen die Parkplätze. Der hier Behandelte wäre der zweite, der nun umgesetzt werden soll.
- GR Dr. Fröhlich:** Solarflächen zu schaffen/auszuweisen, sollte die Gemeinde tatsächlich bei solchen Projekten berücksichtigen.
- Dr. Lantzsich:** Das ist der Verwaltung bekannt und bewusst, nur müssen diese regenerativen Maßnahmen auch finanziert werden. Kleine Insellösungen kosten mehr als größere „Flächenmaßnahmen“. Es wird aber mitgedacht.
- GR Vialon:** Wird ab November Kontakt zur SAENA aufnehmen (Stichwort Maßnahmen zur Energiewende) um neue Erkenntnisse auch der Verwaltung zur Verfügung stellen zu können.
 Fragt nach dem Parkplatzkonzept insgesamt für Störmthal.
 Sieht für diesen Parkplatt und den umgebenden Bereich (Besucher zum See) schon eine hohe Frequentierung. Verkehr muss so langsam wie möglich fließen.
- Dr. Lantzsich:** Es sind 3 Parkplätze geplant. Diese Einzelplanungen können gezeigt und die Gesamtanzahl benannt werden. Es wurde seit 2008 bis heute das Konzept entwickelt. Einen „Übersichtsplan“ gibt es aber nicht.
Fazit – Herrn Renno werden Anmerkungen aus dem Gremium übermittelt mit dem Ziel, die Planung entsprechend zu prüfen und anzupassen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen aus dem Gremium.

Protokoll zur 127. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 27.09.2021**TOP 3: Entwicklung der Straßenbeleuchtung der Gemeinde Großpösna 2011 - 2020**

Herr Wenzel trägt die im RIS eingestellte Präsentation zur Entwicklung der Straßenbeleuchtung vor und erläutert die jeweiligen Grafiken und Zahlen.

Frau Dr. Lantsch ergänzt, dass die Umstellung

Aus dem Gremium gibt es nach der Präsentation folgende Wortmeldungen:

- GR Potel:** Das Ergebnis ist sehr aussagekräftig und positiv und zeigt das gute Konzept. Er trägt für Herrn Thomas Körner vor: die „Einfahrtsschneise“ – Grimmasche Straße von Threna nach Großpösna ist sehr dunkel, sodass dort am Übergang von Fußgängern zur Dr.-Zamenhof-Str. eine gewisse Gefährdung besteht.
- Dr. Lantsch:** Der Punkt ist bekannt und wird mitgedacht, wenn die Grimmasche Straße in ihrer Gesamtheit oder zumindest in größeren Abschnitten „saniert“ wird. Aktuell wurde eine Leuchte in der Nähe des Übergangs so ausgerichtet, dass zumindest etwas Licht in Richtung des Übergangsbereichs fällt.
- GR Vialon:** Steckt noch Einsparpotential im „Dimmen“ der Leuchten“. Können z.B. noch weitere 10% gedimmt werden.
- Dr. Lantsch:** Es wurde seit vielen Jahren an den 17 „Bündelpunkten“ der Straßenbeleuchtung im gesamten Gemeindegebiet Schaltungs- und Dimmungskonzepte erarbeitet und umgesetzt und zwar immer dann, wenn wieder ein Straßenzug bzw. ein Bündelpunkt baulich angefasst wurde. Die Verwaltung kann nochmal diese Punkte prüfen, aber es wurden nahezu alle Anlagen bereits berücksichtigt. Eine weitere Verminderung, z.B. um weitere 10% bringt wieder Probleme wie z.B. Beschwerden mit sich, dass dann die Wege zu gering beleuchtet werden.
- GR Dr. Fröhlich:** Schlägt vor, die sehr gute Entwicklung im Bereich der Straßenbeleuchtung (Einsparungen etc.) auch öffentlich darzustellen, z.B. in der Rundschau.

TOP 4: Information zur Eilentscheidung zum Bauantrag für das Grundstück Mittelstr. 49, Flurstück 14/4, Gemarkung Seifertshain, (Anbau einer Terrassenüberdachung)

Frau Dr. Lantsch informiert über die Eilentscheidung E-BM-TA-1-2021 zu obigen Vorhaben. Die Unterlagen waren im RIS eingestellt, es gibt keine Wortmeldungen aus dem Gremium.

TOP 5: Beschluss zur Verlängerung der Baugenehmigung für das Grundstück Störmthaler Straße 4, Flurstücke 223/2-4, 224/2-4 Gemarkung Güldengossa, (Neubau einer Außenwohngruppe)

Herr Wiederanders hält den Sachvortrag anhand der eingestellten Unterlagen.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Gremium.

Dem Bauantrag wird zugestimmt und nach § 36 BauGB das Einvernehmen mit folgendem Abstimmungsergebnis erteilt.

5 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 1 Enthaltungen

TOP 6: Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Auenstraße 14, Flurstück 576/1, Gemarkung Großpösna, (Errichtung Einfamilienhaus)

Herr Wiederanders erläutert das Bauvorhaben.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Gremium.

Dem Bauantrag wird zugestimmt und nach § 36 BauGB das Einvernehmen mit folgendem Abstimmungsergebnis erteilt.

6 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen

Protokoll zur 127. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 27.09.2021**TOP 7: Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Auenhainer Str. 41-41h, Flurstücke 25/13, - 25/26 und 25/28-25/34, Gemarkung Güldengossa, (Errichtung Wohnanlage mit 9WE u. 1.Nachtrag mit 11 WE, hier 2. Nachtrag Reihenhauszeile West – Wegfall Gauben, Änderung Grundrisse, Ansichten und Änderung Brandschutznachweis)**

Herr Wiederanders erläutert die Gegebenheiten des geplanten Vorhabens.

Es gibt folgende Wortmeldungen aus dem Gremium.

- GR Ludwig:** Das Ergebnis, ist nicht mehr mit dem ursprünglichen Entwurf zu vergleichen.
GR Potel: Stimmt Herrn Ludwig zu, dass die vorgelegte Tektur nur noch wenig mit dem geplanten Konzept zu tun hat. Das ursprüngliche Konzept hatte ja nicht ohne Grund in mehreren Beratungen schlussendlich Zustimmung im Gremium und danach auch die Baugenehmigung durch den LKL erhalten. Davon ist jetzt nicht mehr viel übrig.

Das Gremium stellt fest – bis zum Ablauf der Frist zur Stellungnahme wird die Verwaltung das Gespräch mit dem Investor suchen und im Hinblick auf das Ursprungskonzept und das Einfügegebot einwirken. Ziel soll sein den Ursprungsentwurf zu halten bzw. weitestgehend zu realisieren. Die Verwaltung soll dem Investor darlegen, dass die vorgelegte Tektur im Gremium auf eine eher ablehnende Haltung stößt.

- Dr. Lantzsch:** Fazit – da das zeitliche Fenster die Behandlung des Antrages auch noch im nächsten TA möglich macht, soll die Verwaltung die Hinweise und Anmerkungen aufnehmen und Kontakt zum Investor suchen.
Von einer Beschlussfassung wird zu diesem TA daher abgesehen und für den nächsten TA geplant.

TOP 8: Beschluss zum Entwurf des Bebauungsplans „Energiepark Witznitz“ der Städte Rötha, Böhlen und der Gemeindeverwaltung Neukieritzsch

Herr Wiederanders erläutert den Entwurf des Bebauungsplanes anhand der umfangreichen, im RIS eingestellten Unterlagen.

Es gibt folgende Wortmeldungen aus dem Gremium.

- GR Vialon:** Hat sich das Objekt intensiv beim Investor vor Ort angesehen und umfangreiche Projektunterlagen (Präsentation des Konzeptes MoveOn) erhalten.
GR Potel: Interessiert sich für das Konzept und bitte Herrn Vialon um Bereitstellung.

Sonst keine weiteren Anfragen – grundsätzlich ist sich das Gremium nahezu einig, dass es ein wegweisendes Projekt ist.

Nach dem Verlesen des Beschlusses wird dem Antrag mit folgendem Abstimmungsergebnis zugestimmt.

5 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 1 Enthaltungen

TOP 9: Beschluss zum Vorentwurf des Bebauungsplans „Pohlersfeld – 2.Änderung“ der Stadt Böhlen

Herr Hanewald erläutert den Vorentwurf des Bebauungsplanes.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Gremium.

Nach dem Verlesen des Beschlusses wird dem Antrag mit folgendem Abstimmungsergebnis zugestimmt.

6 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen

Protokoll zur 127. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 27.09.2021**TOP 10: Beschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Quartier Cospuden“ der Stadt Markkleeberg**

Herr Hanewald erläutert die eingestellten Unterlagen.

Es gibt keine relevanten Wortmeldungen aus dem Gremium.

Nach dem Verlesen des Beschlusses wird dem Antrag mit folgendem Abstimmungsergebnis zugestimmt.

6 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen

TOP 11: Beschluss zum Bebauungsplan „Einzelhandel und Wohnen an der Koburger Straße“ der Stadt Markkleeberg

Herr Hanewald erläutert die eingestellten Unterlagen.

Es gibt keine Wortmeldungen aus dem Gremium.

Nach dem Verlesen des Beschlusses wird dem Antrag mit folgendem Abstimmungsergebnis zugestimmt.

5 JA-Stimmen 0 NEIN-Stimmen 1 Enthaltungen

TOP 12: Allgemeine Informationen

Keine Wortmeldungen

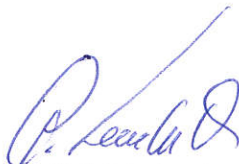
TOP 13: Sonstiges

- GR Ludwig:** Nachfrage zur Straße am Cröberteich in Güldengossa – stimmt es, dass die Straße nicht gebaut wird, dass ist doch schon viele Jahre vorgesehen.
Es wurde schon so oft geschoben
- Dr. Lantsch:** Die Planung ist erfolgt, der daraufhin gestellte Förderantrag (LEADER) für die Umsetzung der Baumaßnahme wurde aber abschlägig beschieden. Damit muss der Bau mit Mitteln aus Straßenzuweisung Rahmen des FAG des Freistaates selbst finanziert werden. Diese Mittel sind aber die nächsten dieses und nächstes Jahr bereits anderweitig verplant und so kann erst 2023 ein möglicher Baubeginn sein.
- GR Kanthack:** Findet das Demontieren des 20iger Temposchildes im Bereich des Kindergartens (Mühlweg) vor der Brücke für diese Stelle ungünstig. Jetzt darf dort 30ig gefahren werden.
- Dr. Lantsch:** Prüft diesen Sachverhalt.
- GR Dr. Fröhlich:** Überflüssiger Split der Straßenüberarbeitung der Seifertshainer Str. zwischen Hasenweg und Kreisverkehr muss entfernt werden.
Ein nachträglicher Wunsch eines Bürgers, einen Glasfaseranschluss in einem Haus „Am Sportplatz“, wurde von der Deutschen Glasfaser abschlägig behandelt.

Protokoll zur 127. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 27.09.2021

Dr. Lantzsch: Das ist Sache des Landkreises. Verwaltung fragt nach, Splitt muss aber einige Tage liegen zum Einfahren.
In Sachen Glasfaser bitte die Bürgermeisterin um konkrete Daten/Namen und den Sachverhalt, um nachhaken zu können.

Damit schließt der öffentliche Teil der 127. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna um ca. 20.30 Uhr.


Dr. Gabriela Lantzsch
Bürgermeisterin

Gemeinderat Kanthack

Gemeinderat Dr. Fröhlich


Hanewald
Protokoll